

Das Tagebuch von mArtin...

22. Juli 2024 17:30 Uhr

Ob ein Staatsmann, eine Staatsfrau auch wirklich staatsmännisch, staatsfrauisch agiert, kann man auf jeden Fall dann sehen, wenn es ans Aufhören geht. Manchmal geht das nicht so leicht über die Bühne. Auch bei Joe Biden war es ein gewisser Weg bis dahin, aber er hat nun wirklich sehr staatsmännisch reagiert, und den Weg frei gemacht. Ich halte das für einen sehr guten, für den richtigen Schritt. So bleiben ihm Demütigungen, die öfters bei den großen Machtwechseln stattfinden - dabei denke ich zum Beispiel an die Absetzung von Walter Ulbricht, wo man ihn in Hausschlapfen filmte - erspart. Und er kann auf sein Werk ohne Reue stolz sein. Denn die letzten vier Jahre haben die USA, geht man nach den jeweiligen Zahlen, trotz zahlloser Krisen ziemlich gut überstanden.

Und zu Kamala Harris habe ich ein sehr gutes Gefühl. Man meint zwar allgemein, dass sie als Vize nicht besonders aufgefallen wäre, aber ich habe da den Eindruck, dass sie ein Mensch ist, der an seinen Aufgaben wächst. Ich bin ziemlich überzeugt davon, dass sie eine ausgezeichnete Präsidentin für das stärkste und wohl wichtigste Land der Weltgemeinschaft wäre. Es ist wirklich an der Zeit, dass das mächtigste Land der Welt von einer Frau gelenkt wird. Es wird sich da einiges ändern...

(C) mArtin 2024